

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Zacharias Kiernander und Georg Heinrich Conrad Hüttemann.

**Kiernander, Johann Zacharias
Hüttemann, Georg Heinrich Conrad**

Cuddalore, 07.1757-12.1757

20. - 23. Oktober 1757

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-184932

October.

Die Aeltern, und wurden, sie Linder Dage
drüber misset, daß sie nicht verließen, wenn
die uns fragen, das Landt wandt. So wenig
verstehen, sie ihr Schande Europäer, und wie wenig
verstehen sie sich dem auch den sprachen. Es
sollte ich, dieses was das Größtmann Mechtel-
bach das Königin, Künig, verzeihen ich, mich
nimmst von dem Verfolgung, der Königin, wie-
den dem Evangelist, Geist, und wie selbst selbst
von dem Satanschen Mord-Geist verzeihen, und wie
die Königin Künig in allem selbst, mich dem die
nicht das ein Mörder ist von verzeihen. Guck ich,
die nichtige verzeihen und die nicht ich, mich Matth:
7, 12. cap: 5, 44.

11, 12. cap. 11, 12.
Gegen den nicht tiefen Meeresboden si-
nen vor uns ein Oes oder Samalijfs Felsen,
aus dem Lande, vor einem Paleiafky zu Balli-
ur. Mit diesen Meer, ist man sehr vor nafen-
ren Felsen bedeckt, mit Felsen sind ganz nimen dän-
nisa zu Ballier sanftmüthig zu Tranquiller
Gedränge Samalijfs Trachtelheim gegeben worden.
Fische sandete vor nimen Tiger-Fell, und vor-
hengen nimen kühnheit; weil die vorigen
dänig oft dänig wogelassen, zu nimen, und

October

meinen ungesessenen, der Welt und abgewandelt
wird. Nicht eine unermessliche Familie
von ihm, sondern nur ein, auf die 4. Evan-
gelien. Tamaliff die neue Edition, und die holl-
l. Ordnung, der Leibesmann, der besteht in der
Zugabe, jedes 5. Theil damit es auf seinen
ungesessenen und Freunden auf der Welt mit-
theilen könnte. Mein sonderbar ist, dass
der Briefe hundert Stücke, die nicht
infoluen, flugenden, nach: Zu Trachten
gedruckt worden, und ganz bequemer gebrauch-
lich war. Kommen. Gott gebe uns zu
dieser Anwesen. Können, seinen, Tugenden.
Zu unserer Ordnung und wird der Welt der
Ersten, haben wir und unsere national gesell-
schen, aber sehr kontinuierlich wir voraussetzt ist ge-
meint, und auf dem die Glaubens Artikel, in der
Englisch in der holländischen Sprache, gedruckt, so hat
man das Gebot der Herr, zum Grunde gele-
gt. Und dem in Auguste gemeinder, Tugenden,
von der Artillerie, Manon, hat man dargestellt
nicht ganz ungenügend, gedruckt, und vor-
genommen, wie die ganze Welt, wir gesell, und
in ihm wird. Das Evangelium Christi wird
immer mehr, und seine Schrift, Tugenden, immer
geselliger. Und werden aber Menschen

1757

October

bleibet noch immer bey dem Disputiren, die
Gnade Gottes in Christo Jesu nicht zu
verloren zu lassen!

Die Allmächtige Gott, nicht gut lassen
denn weißt, seiner Allmächtigen Providence über
dieses Dein Land, und gütlich aufseher
lassen, wodurch wir gesichert, und zum Fried-
lichen Widerstande nicht ohne Erfolg überredet
werden; So können wir nicht mehr
nicht selbst zum Feinde imstande setzen Gottes
Barmherzigkeit zu machen. Gütlich denn haben wir
es anzusehen als ein besondere Gabe des
Gottlichen Segens, daß wir zu diesen geseg-
neten Dingen zu haben, in einem so großen
Land viel Cadeaux, so sehr aller menschlichen
Kraft unerschöpflich, und wenig von unsern Feinden
nicht bittend gefastet, und so oft in ihren
Zustand wenig von völligem ruin übergeben;
das noch mehr den Segen des Segens Gottes
nicht zu verachten sind. Denn da in dem Her-
wachsen des Reiches auch in dem weltlichen W. Land
zu Contingen, seine Ansehnlichkeit mit einem ausserordentlichen Muth
von Landforce und Wundung, und nicht nur von
Landkraft

October

Wunschend die minister und besten Engländer, Truppen
nach Bengale zu gehen, sondern auch die
Pforte gleichfalls nach innen da zu blieben
und wie wir in diesen Tagen unser vor Europa
Lainen Lucius Bracciano; so sehr ich mich
allein Manfleise, die sehr wenig nicht anders
seht, auch nicht nachher die Schachtel
von Cuditer nicht zu finden, auch nicht von
Tos. St. David, nicht zu finden. Die rüsteten sich
auch sehr formidable aus, und es sich nach ab
ginge. Auch Cuditer loch, ab was auch ein Teil
in ihrem Reich sehr projectiert; das confidant
ist ihre Reich, und auch ihre abwaschenden in dem,
das auch zu Chittagut, eine kleine Insel
im Lande, nach der sind große Pforte zu be-
kommen, und also zog dieses magnet ihr
indisat sehr sehr. Und das hat Gott, nach
und zu gehen, und die zu gehen. Denn ob wir
nicht gleich in diesem Reich die confirmierte Reich
nicht bekommen, das die Schachtel nach dem
die Chittagut sehr einen Reich sehr sehr.
die 16. Tage, sehr sehr sehr, und auch mit
dem angemeinen; so sehr sie das sehr die
sehr Expedition sehr sehr eine sehr sehr sehr
sehr sehr, und sehr die gedachten 10. Pforte sehr sehr,
und

October

Frankfurter, wir in sehr großer Not und sehr
erwartet mit dem ganz neuen und besten
Kleinen Drucker; denn weil natürlich nicht
auf nicht zu, und am 20.ten des vorerwähnten
Monats hat abhand die Ordre vom Fort auf
Cedulas kamen, um den Commandanten, Officiere,
daß so bald es den Umständen des Frankfurter,
Kriegsmanne solch, an die Kanonen vorzubereiten, und
mit aller Ammunition und Munition so gleich
auf dem Fort zu setzten solch, zu erwarten
sich nach die Lage in, den Fluß in Bereitschaft
gefallen werden. Worüber wir sehr bedauern,
zum Glück, daß, daß wir mit uns alle unsere
Freunde Gott im Gebet vorzubereiten, zum Glück
Lange das mit zuversicht auf Gott, zuversicht
zu bleiben, und mit demselben Vorhaben, Gott zu
zu den Händen des Herrn mit uns zu zeigen, und
wir sein solch. Zuß zu dieser Zeit steht
ab Gott, daß wir sagten der den vorerwähnten
Lichter bei den saglichen, Gemüthe von Fort d. David
und Völkern, der den vorerwähnten saglichen (Karin
Loh: Völkern) und von Sudpaleien nach Cudelar F. M.
gebucht werden, und im seinen Entschluß wollen, James
nicht seines Common Recht, dieses mußte 22^{ten} Hunter
seinen Lichte, wollen und Testament also daß
die Güter von seinen hinterlassen, zuß des Mission
des -

October

Vermuthlich. Derselbe Excenter Gott der Luthers-
für Anschlag einen andern weg von sich ab.
Und diese Abgesandte September Monat 17. 17.
Wird haben, um das willkür, im dem König, Professor
Anfang nicht mehr, sondern, wird wie auch haben
müssen, daß sein Testament von dem
Mayors (auch in Madras approbirt werden,
weshalb nicht möglich, und das gedachte Legation
nächstens Cudalung Mission, ¹⁷⁶⁶ zu senden werden.
Wird Kommen, wenn nicht mehr, sagen, wie sich
ab sich betragen müßte, also, wenn nicht, wie
es wird bis 500. Bag. oder noch etwas mehr.
Der sich betragen. Weshalb Capital nach
seiner Bestimmung nicht interesse muß gesetzt
werden, und die Interessen, davon, jedoch, wenn
wandert werden, daß die Kapitalien und von
Wirkung. Nun, daß Gott, nicht, in solchen Pro-
funden Noth, so in der Welt, so wunderbar, Gnädig,
für die Verlassenen, und von uns, gesorgt, müssen
und mit anderen, eine Materie sein, zum Fortführen,
loba Gottes.

Die confirmierte Mission, so wie von Gott, die-
selbe Mission, von dem Vortrath, der, in der
Success des Legation, in Brangel, ^{bedeutend} ¹⁷⁶⁶
ausgegangen, zu werden, und von, nach die-
sen, zu einer, demüthigen, und feilen, betrieblen,
über

October

über Gottes inbegriffliche Regierung.

Was wir jetzt um diese Zeit kann es schon nicht mehr
begreifbar factoren in Bengala ganz nach gewohnt
und sie fatteren, severe Züchtigungen nicht fatter
müßten, von dem Nabab, der nicht weniger als
mit der gründlichen, auch Ordnung für beschaffen
die Admiral Waller und Colonel Clive nicht selbst
Expedition fingen, unter einem appearance daß sie
in England wieder stellen, fatter; demnach obgleich
es nunmehr dieß fürwahrheit, ging, so wußten die
dies gleich Calcutta wieder nicht mehr, fatter.
Nun wußten sie die Condukt für die Factory Chander-
gore ein. Die wußten nicht dem Nabab zu wider,
und erfüllten ganz treuhaftige conditiones. Allein
obgleich der Nabab mit gütlicher Absicht so mehr
hinter es mit die Zeit und wußte nicht anstellen
von seinem Verstand, sondern fatter so ganz zu
dem Konse. Das die das Commando fatter von dem
Condukt für die Truppen zu Golconda, daß es doch
selbst nicht mit der conjugation in die fatter
nicht Bengala zu fatter. Demnach wußten es
daß der Nabab's eigene Minister und Generale, die sie
sich in fatter fatter und seine Gesundheit wußten,
und wußte dieß nicht mehr als dem Willigen
rein der Lande dieß nun nach immensität, dieß
zu wußten fatter, daß sie eine confederation
wieder fatter, fatter nicht demnach fatter
zu Calcutta communicirten. Demnach Colonel Clive
so bald mit dem Englischen Truppen nach Madras,
der

October

Der Nabab's Residence abmessen, gab seinen
Armee seine Bataille und aufstellte den Ding,
so daß der Nabab sich nicht mehr in der Luft gab,
und Lesser Allie (an der unangenehm anwesend war).
Da die Sunderman, so gleich mit einem 2000 Mann
mit Colonel Clive sich conjugierte, und wurde ein
gleich mit Nabab an der Hand, vorwärts an seiner
Reife abfandeln in der geschäftig Nabab nicht
Zukunft, welches man geschah, deshalb wurde
affirmiert und öfters begraben. In dem
haben die feindlichen, nun ansehnlich, Epist der
Province als ich eigentümlich bekommen. Alle
Landwirtschaft Güter und Factoren in den 3 Provinzen
Bengala, Orissa und Orissa, gab diese an den Nabab
an den feindlichen, übergeben. In diesen 3 Provinzen
sollen sich nicht mehr in der Provinz nicht
mehr in der Provinz. Die Feinde der feindlichen
sind nicht mehr Feinde dieser Nabab. Es gab von der
Companie gegeben 100. Lack Ration. von der
feindlichen, private, Druck, ein neues von Calcutta
50. Lack. von der Provinz, feindlichen, und Provinz, Or.
Lugis, feindlichen 20. Lack, von der Provinz 7. Lack
und von der Provinz die Letzte der Admirals Wäffern
nicht geschickt zu werden, 50. Lack. von der Provinz
Lugis, Feindlichen, nicht Colonel Clive 50. Lack, nicht
werden, nicht, Provinz. In Lack ist 100,000
In Provinz ist ein Güter.

October.

[illegible]

Die Verrichtung ist auch in dieser Hinsicht
überaus gut und rege, was ich sehr in
der Nacht vom 19. und 20. ein gemüthliches
und ruhiges Gefühl, da ein Vögel nicht den andern
so kontinuierlich oder intermissionell folgt, und so
scheint daß die heiseren Vögel sich zittern, und
nachher die Lufte laden, und Apfeln in der
heiligen Bewegung setzen. Das gelobte sich in
Menschen das Leben, der alles, das ich, und ich
genau.